

Dirk Gerhardt  
XXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXX

Tel.: XXXXXXXXX

E-Mail: Dirk\_Gerhardt@t-online.de

Dirk Gerhardt, XXXXXXXXXXXXXXX XXXXX

Verbraucherzentrale Nord-Rhein-Westfalen  
z. Hd. Frau Stephanie Laag (Kreditexpertin)  
Mintropstr. 27

40215 Düsseldorf

per gleicher Post an:

Verband der Vereine Creditreform e.V.  
An das Mitglied des Gesamtvorstandes  
Prof. Dr. Helmut Rödl  
Hellersbergstr. 12  
41460 Neuss

XXXX, 15.06.2007

### **Geld als Thema in der Schule**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Frau Laag, sehr geehrter Herr Rödl,

kürzlich fand ich diese Äußerungen von Ihnen in einer Zeitung. Es ging um die hohe Zahl der Privatinsolvenzen, und Ihre daraus resultierende Forderung, schon Kindern den richtigen Umgang mit dem Thema Geld zu lehren:

«Es wäre sicher eine Hilfe, wann man sich schon in der Schule über Betriebswirtschaft eines Haushalts Gedanken machen würde», meinte Rödl.

Die Finanzfachfrau fordert wie auch Creditreform-Experte Rödl, bereits Kinder besser mit Finanziellem vertraut zu machen. "Sie lernen heute kaum noch, mit Geld umzugehen", kritisiert Laag. "Kindern muss in der Familie und der Schule der Umgang mit Geld beigebracht werden."

Ihren Forderungen kann man nur bedingungslos zustimmen. Es sollte ein richtiges Lehrfach „Geld“ geben.

Dann würden die Kinder vielleicht lernen, warum es unmöglich ist, einen richtigen Umgang mit einem Geld zu finden, das von seiner Beschaffenheit Schuld ist und wegen des Zinses einen selbsterzeugten, immanenten Verschuldungszwang innehat.

Vielleicht würde dann dieser Betrug entlarvt, an dem Sie mitstricken bzw. der Ihren Lebensunterhalt bestreitet: Warum Geld überhaupt Schuld ist. Und warum all die negativen Eigenschaften des Geldes de facto unbekannt sind. Obwohl die Menschheit diese doch eigentlich seit mehreren tausend Jahren kennen sollte.

Vielleicht stellt sich dann auch die Frage, wie wir überhaupt zu unserem Geld kamen. Wir sind doch gezwungen, es zu verwenden. Ich kann mich jedenfalls nicht daran erinnern, gefragt worden zu sein, wie die Beschaffenheit unseres Geldes sein sollte- so weit ich das überblicke ist es auch niemand sonst. Die Aufklärung und Demokratisierung macht witzigerweise vor diesem Thema immer halt.

Wenn das Volk die volle Wirkungsweise des Geldsystems verstehen würde, hätten wir eine Revolution noch vor dem Morgengrauen. Der Betrug kann also nur funktionieren, wenn es Nebelschwaden gibt, die als Schleier um dieses Thema gelegt werden.

Denn Armut, Arbeitslosigkeit, Verschuldungszwang, Umweltzerstörung, Kriege, A-sozialisierung, Aufklaffende Schere zwischen Arm und Reich, all das sind doch systemimmanente Folgen unseres jetzigen Geld- und Zinssystems. Aber das will niemand wissen. Sie auch nicht?

Nehmen wir das Beispiel Kriege: Ursache für die meisten Kriege ist das Geldsystem, welches dank der manipulativen Beeinflussung der Geldwechsler nicht mehr hinterfragt wird. Nur denen, die die Geldausgabe kontrollieren, nützen die Ausweitung der Schulden, die Kriege immer mit sich bringen. Meist werden beide Kriegsparteien finanziert. Denn die beteiligten Parteien würden alles menschenmögliche unternehmen, um den Krieg zu gewinnen: Sich also auch über Gebühr verschulden.

Warum müssen sich Staaten überhaupt Geld von ihren meist verdeckt in Privatbesitz befindlichen Zentralbanken Geld gegen Zins leihen, sich also in die Abhängigkeit der Schuldknechtschaft begeben, wenn die Geldausgabe doch eigentlich sowieso Staatshoheit ist?

### **Warum wachsen wohl die Schulden aller Länder immer weiter ins unermessliche?**

Wie viel hat allein der "War on Terror" bisher gekostet?

Woher soll das Wirtschaftswachstum und damit das Geldwachstum kommen, wenn keine neuen Schuldner gefunden werden, die Geld und Zins in immer größeren Mengen gebären?

So lange dieser Prozess "unbemerkt" laufen kann, und so lange die Menschen die Augen vor dieser Problematik verschließen, und so lange die Hohepriester der Schuld weiter in ihren Elfenbeintürmen predigen, wir müssten halt nur lernen, den richtigen Umgang mit diesen abgründig falschen Geld zu lernen, so lange wird sich nichts ändern.

Es wäre schön, wenn Sie sich die Zeit nehmen könnten, sich ein wenig damit zu beschäftigen und dann mithelfen würden, dieses Themenfeld komplett aus der Unbewusstheit und Versenkung zu heben. Andere vor Ihnen haben das auch schon getan. Z. B. Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger. Oder Bernd Senf. Oder Helmut Creutz. Oder hunderte Andere.

Das Thema ist sehr komplex, weil es bewusst so gestaltet wurde, die dahinterliegenden Wahrheiten sind aber eigentlich banal.

Es gibt nämlich Alternativen. Doch dazu muss man erst einmal wissen, was falsch läuft.

Sind Sie dazu bereit? Ahnen Sie im Grunde schon, dass hier etwas Gewaltiges im Verborgenen schlummert? Macht Ihnen das Angst? Gefährdet dieses Wissen ihre gesicherte Existenz? Es gibt leider keinen Weg an diesem Thema vorbei- und die wachsende Zahl der Infomaterialien, die sich die Menschen weltweit entwickeln und entdecken, spricht sehr für einen wachsenden Zeitgeist, diesen Betrug ein für alle Mal zu entlarven.

Ein perfektes Thema für jeden Bürger, für jeden Schüler. Hier habe ich schon mal Infomaterial gesammelt, schließlich müssen Lernstoffe vermittelt werden, damit das Lernziel erreicht wird!:

### **Filme:**

Aaron Russos Film: "From Freedom to Fascism" gibt es jetzt bei [http://www.infokrieg.tv/freedomtofascism\\_050407.htm](http://www.infokrieg.tv/freedomtofascism_050407.htm) als deutsche Version

deutsch untertitelte Version von "Money as debt" hier: <http://video.google.de/videoplay?docid=6433985877267580603>

„Zeitgeist“ Teil 3, beschäftigt sich ebenso mit dieser Frage: <http://video.google.com/videoplay?docid=8450558837192717138>

The Money Masters: <http://video.google.de/videoplay?docid=-1583154561904832383&q=moneymasters>  
<http://video.google.de/videoplay?docid=-529716659023952808&q=moneymasters>

Ein kleiner Cartoon über das Wesen des Geldes (Video)

Ein interessierter Leser hat im letzten Jahr im Rahmen seiner Diplomarbeit im Fach Design einen kleinen Infofilm zum Thema Geld- und Bankenwesen gemacht. Im Zuge der Recherche hat er dabei unter anderem auch immer wieder auf Artikel von Goldseiten.de zurückgegriffen. Es ist uns daher eine Freude unseren Lesern hier diesen wirklich gelungenen Film präsentieren zu dürfen. Uns bleibt nur mehr zu sagen: Vorhang auf!

Handlung des Films: Aliens haben das Geld erfunden um die Erde und ihre Bewohner auszubeuten.

<http://www.goldseiten.de/content/diverses/artikel.php?storyid=3552>

## **Buchempfehlungen & Webseiten**

Die Geschichte des Gelds- vom Mythos der Macht: **Stephen Zarlenga**

<http://artfond.de/mythos.htm>

Das Geld der Zukunft, Mysterium Geld: **Bernard Lietaer** <http://www.futuremoney.de/>

Die Macht des Geldes [http://www.primeroverlag.de/02\\_books\\_dmg\\_a.html](http://www.primeroverlag.de/02_books_dmg_a.html)

Der Nebel um das Geld, **Bernd Senf**, <http://www.berndsenf.de>

Geld regiert die Welt- Warum eigentlich? **Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger**

<http://www.subhash.at/freigeld/geldregiert.html>

Und ansonsten alles von hier:

<http://www.geldreform.de/> <http://www.killerzins.de> <http://www.artfond.de>

## **Infomaterial englisch:**

aktueller Artikel:

The Federal Reserve Monopoly Over Money- **Ron Paul** (R-Tx)

<http://www.lewrockwell.com/paul/paul380.html>

## **Links, Bücher, Filme:**

Congressman **Jerry Voorhill**, "Out of debt, out of danger". 1943.

[http://www.noontidepress.com/catalog/product\\_info.php?cPath=31&products\\_id=149](http://www.noontidepress.com/catalog/product_info.php?cPath=31&products_id=149)

Nobel-price-award-winner: **Frederick Soddy**. 1926:

"Wealth, virtual wealth and debt. The solution of the economic paradox"

**Gertrude Coogan**: Money Creators. 1935. with a foreword of **Robert Latham Owen**,

Sen. and chairman senate financial and currency committee 1913 at the time of the Fed act.

[http://yamaguchy.netfirms.com/coogan\\_g/coogan\\_index.html](http://yamaguchy.netfirms.com/coogan_g/coogan_index.html)

He himself wrote the book: "The federal reserve system". Back in 1919.

<http://bioguide.congress.gov/scripts/bibdisplay.pl?index=O000153>

Later he changes his mind completely:

<http://www.sonnet.com/usr/kidogo/coogan.html>

**Stephen Zarlenga:** Lost science of money.

<http://www.monetary.org/lostscienceofmoney.html>

**Silvio Gesell:** Natural economic order.

<http://www.systemfehler.de/en/neo/>

**Bernard Lietaer:**

<http://www.transaction.net/money/bio/lietaer.html>

<http://www.transaction.net/>

The Creature from Jekyll Islands- **G. Edward Griffin**

<http://www.realityzone.com/creature.html>

Secrets of the Federal Reserve- The London Connection - **Eustace Mullins**

<http://www.apfn.org/apfn/reserve.htm>

Falls Sie irgendwelche Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Gerhardt